

Freunde des HASTK Vorstandssitzung am 31.5.2011
Ergebnisprotokoll von Prof.Dr.Hiltrud Kier

Anwesend: Burkhard von der Mühlen, Franz Irsfeld, Dr.Joachim Schmalzl, Herr Dr. Fischer in Vertretung von der in Münster weilenden Frau Dr.Schmidt-Czaia, Prof.Dr.Hiltrud Kier

1) Bericht von Herrn Irsfeld zum Kölner Kulturrat, der ein eigenständiger Verein werden soll. Es besteht die Meinung, dass die Freunde des HASTK Mitglied bleiben bzw. werden sollten (Mitgliedsbeitrag z.Zt. 200 Euro).

2) Herr Irsfeld berichtet von einem Konzept, das sich aus einem Gespräch der Herren von der Mühlen, Dr. Schmalzl und Irsfeld im April ergeben hat und das sich für das Jahr 2012 in einer Veranstaltungsreihe für die Freunde des HASTK niederschlagen wird. Dabei sollen die Mitglieder des Vereins stärker angesprochen und eingebunden werden.

Folgende Themen wurden benannt:

- Fragen an die Architektur des neuen Archivgebäudes
- Podiumsdiskussion zum Thema Bürgerarchiv
- Zusammenarbeit mit der Stiftung Stadtgedächtnis
- Finanzierung und Zuschüsse des Landes NRW
- Finanzierung und Zuschüsse des Bundes

Es sollen, wie bei der Veranstaltungsreihe 2011, Termine im Februar, April, Juni, September und November 2012 stattfinden. Das Programm, zu dem hochkarätige Referenten eingeladen werden sollen, wird von den Herren Irsfeld und von der Mühlen organisiert. Es wird im November 2011 vorliegen, damit Frau Kier sich um die periodische Veröffentlichung in den Kölner Tageszeitungen, wie 2011, bemühen kann.

3) Der Deutsche Archivtag wird im September 2012 in Köln stattfinden.

4) Herr Irsfeld wird einen Organisationsvorschlag für die angedachte Fahrt nach Hubertusburg (Sept./Oktober 2011) vorlegen, wofür er zusammen mit Herrn Dr.Fischer einen Ankündigungstext verfasst, der dann in dem nächsten Mitgliederrundschreiben den Mitgliedern mitgeteilt wird.

5) Die Besetzung der beiden RestauratorInnenstellen, die die Freunde des HASTK für zwei Jahre finanzieren, ist nach Mitteilung von Herrn Dr.Fischer im Gange. Herr von der Mühlen möchte baldmöglichst die konkret benannten Personen der Presse vorstellen.

6) Ende Juni werden die Depositare vonseiten des Archivs erstmals über ihre wiedergefundenen Bestände informiert. Dies soll dann periodisch weiterhin erfolgen.

- 7) Die Bergung der Bestände soll ab Ende Juni 2011 (hoffentlich) wieder aufgenommen werden. Es sind dafür 3 Wochen kalkuliert.
- 8) Frau Kier ist mit Herrn Osnowski von Lit.Cologne im Gespräch wegen der geplanten Veranstaltungen. Sobald sich Konkretes ergibt, wird sie berichten.
- 9) Die von Herrn Dr.Schmalzl über die Personalabteilung der SKB angedachte ehrenamtliche Mithilfe für die Freunde des HASTK konnte noch nicht realisiert werden.
- 10) Die Stiftung Stadtgedächtnis nimmt die Vortragsreihe der Freunde des HASTK in ihre Ankündigungen auf.
- 11) Frau Kier bittet noch einmal alle Vorstandsmitglieder, die am 2.3.2011 versandte Mitgliederliste durchzusehen und in persönlichen Schreiben + Beitritts-Faltblatt an jeweils bekannte Menschen heranzutreten und sie zur Mitgliedschaft zu bewegen.
- 12) Die Verteilung von Patenschafts-Faltblättern an die Mitglieder von Vereinen (Köln.Geschichts-Verein, Histor.Gesellschaft, Pro Arte Medii Aevi, Freie Volksbühne u.a.) soll weiterhin versucht werden.
- 13) Die nächste Mitgliederversammlung ist am Dienstag 8.November 2011 um 18:00 Uhr. Um 19:00 Uhr folgt dann der Vortrag von Dr. Max Plassmann und Rebecka Thalmann „Die Patenschaften- ein Erfolgsmodell“. Auf die Vorträge am 7.6. und 13.9. 2011 wird noch einmal hingewiesen. Frau Kier ist, wie angekündigt, bereit, Begrüßung und anschließende Diskussionsleistung zu machen.
- 14) Herr von der Mühlen möchte die Ergebnisse dieser Vorstandssitzung auf der Internetseite der Freunde des HASTK veröffentlicht sehen und wird diesbezüglich mit Herrn Neweling Kontakt aufnehmen.